



# Der Gemeindebote

Nr. 158 Ausgabe September 2015

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade

[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)



## Familienfest 26. Juli 2015



Fotos und Layout: Jürgen Seibt

## Was mich bewegt

### Weder gerissen, noch naiv

Schlangen sind giftig, Tauben sind naiv und machen Dreck. Sympathisch sind beide Tiere den meisten von uns nicht. Dennoch können wir uns an beiden ein Beispiel nehmen, meint Jesus. Und das kam so: Jesus wollte seine Schülerinnen und Schüler in die Welt schicken. Alle sollten es hören und erleben, dass Gott sich stark macht für die Armen und Schwachen, dass er Gerechtigkeit will und uns Menschen dafür in den Dienst nimmt. Vorher gab er ihnen noch den Rat: „Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben!“ (Mt. 10, 16 LUTH). Denn nicht alle werden es hören wollen, was sie zu sagen haben, ahnte Jesus bereits.

Wer kennt das nicht - sich im Sinne Jesu einzusetzen für die Armen und Schwachen, macht unser Leben nicht unbedingt einfacher. Wir stoßen auf Ablehnung, geraten in Widersprüche und das Leben

erscheint uns verworren wie ein fast undurchdringliches Dickicht. Wir wissen nicht, was wir tun sollen.

Für solche Situationen will Jesus uns Mut machen: Ihr werdet einen Weg finden, sagt er uns. So wie die wendigen Schlangen ihren Weg finden durch das Gestrüpp. Klug werden sie deshalb genannt. Da klingt für uns immer auch etwas Heimtücke mit. Schlangen stehen bei uns nicht eben hoch im Kurs. Im Griechischen werden die Schlangen an dieser Stelle als „verständig“ oder „weise“, charakterisiert. Weise zu werden, braucht auch Zeit. Darum habt Geduld mit euch und eurer Aufgabe, gibt Jesus uns weiter mit. Lasst euch nicht aus der Ruhe bringen. Seid wie die Tauben geduldig und ausdauernd.

Das mag sich zunächst naiv anhören. Doch wenn wir gelassen bleiben, können wir klarer erkennen, was richtig ist oder falsch,

## Monatsspruch September

„Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.“

Matthäus 18,3

was dem Leben nützt oder ihm schadet.

Weisheit und Geduld finden wir, wenn wir kritisch auf die Geschichten hören, die uns in der Bibel erzählt werden. Sie laden uns ein, dem zu vertrauen, der mit uns Geduld hat und uns Weisheit schenkt, um in seinem Sinne zu handeln, eben klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben!

Pastor Berthold Deecken

## Gottesdienste in Jade

<b>Freitag, 4.9.2015</b>	Trinitatiskirche Jade	<b>18.00 Einschulungs-Gottesdienst,</b> Leitung: Pastor Berthold Deecken
<b>Sonntag, 6.9.2015</b> 14. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und der Feier der „Goldenene Konfirmation“, Leitung: Pastor Berthold Deecken, Lektorin: Ellen Brammer musikalische Begleitung: Gemischter Chor Jaderberg anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 13.9.2015</b> 15. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und der Feier der Jubiläumskonfirmationen (Eiserne, Gnaden, ...), Leitung: Pastor Berthold Deecken musikalische Begleitung: Gemischter Chor Jaderberg anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 20.9.2015</b> 16. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pastor Fritz Pinne anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 27.9.2015</b> 17. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Lese-Gottesdienst mit Lektorin Ellen Brammer anschließend Kirchencafé
<b>Samstag, 3.10.2015</b>	Trinitatiskirche Jade	19.00 Andacht zum Laternenenumzug, Leitung: Marlies Renz
<b>Sonntag, 4.10.2015</b> 18. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung: Pastor Fritz Pinne musikalische Begleitung: „St. Matthews Choir“ anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 11.10.2015</b> 19. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	<b>18.00 Abendgottesdienst</b> , Leitung: Pastorin Birgit Faß musikalische Begleitung: „Sine Nomine“ anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 18.10.2015</b> 20. Sonntag nach Trinitatis <b>Erntedankfest</b>	Trinitatiskirche Jade	10.00 Gottesdienst zum Erntedankfest, Leitung: Pastor Berthold Deecken, Lektorinnen Ellen Brammer und Waltraud Wessels musikalische Begleitung: „Amatöne“

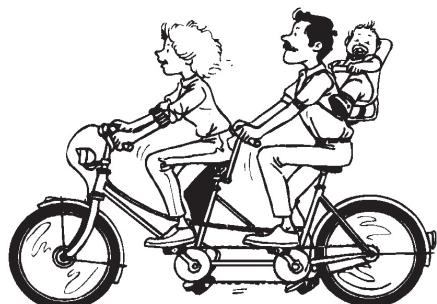
## Pünktlich zum Familienfest



Foto: Niggemeyer

Jürgen Hartmann (links) und Stefan Kuck

Pünktlich zum Familienfest fanden Jürgen Hartmann und Stefan Kuck Zeit, den Weg vom Parkplatz zum „JaKi“ zu pflastern. Das Beet links vom Weg hat Jürgen Hartmann mit auf dem Friedhof weggeworfenen Pflanzen ansehnlich bepflanzt. Nun hat man einen besonders schönen Blick aufs „JaKi“-Haus. Danke, ihr beiden!! UN



## „Schrauber“ gesucht

Viele Jahre hatte Rolf Jordan die Fahrradwerkstatt beim „Langen Tisch“ unter seinen Fittichen. Nun hat er aus persönlichen Gründen leider aufgehört. Ich danke ihm herzlich für seine geleistete Arbeit.

Aber natürlich möchten wir diese gute Einrichtung nicht schließen. Deshalb suchen wir jemand, der/die freitags Zeit hat zusammen mit ebenfalls ehrenamtlichen Helfern diese Fahrradwerkstatt weiter zu führen. Dort werden Fahrräder gegen wenig Geld repariert oder aus alten Rädern wieder gebrauchsfähige gemacht.

Sind Sie so ein Schrauber/eine Schrauberin? Dann melden Sie sich bitte bei mir (Daten Seite 20). UN

## Buchtipp



### Lieben Sie Mallorca?

Nein, ich meine nicht den Ballermann und Co. Es sind die faszinierenden Landschaften und ihre kleinen Dörfer, an die ich denke, an die ich zurückdenke. Vier Aufenthalte auf einer Finca und in einem Ferienhaus im Landesinneren kann ich nicht vergessen. Nun las ich das folgende Buch und war wieder dort. Ich kann es Ihnen nur empfehlen.

### „Im Tal der Orangen“ (Mein Winter auf Mallorca)

#### Peter Kerr

(Rückseitentext) „Eines Tages hat Peter Kerr die nasskalten Winter in Schottland satt. Kurzum beschließt der Musiker, mit seiner Familie in den Süden zu ziehen. Er kauft auf Mallorca eine alte abgeschiedene Finca inmitten eines verwilderten Orangenhauses. Doch der Traum vom Neuanfang wird schnell auf manch harte Probe gestellt. ... Mit Humor und Selbstironie erzählt Peter Kerr von kuriosen Begegnungen mit den Mallorquinern und schildert seine Erfahrungen bei dem Versuch, sich in der Inseldylle zurechtzufinden.“

Wenn Sie nach dem Lesen süchtig geworden sind, dann müssen Sie auch die Fortsetzung lesen: „Mañana, mañana“ (Mein Sommer auf Mallorca). Beide Bände finden Sie in unserer Bücherei im Gemeindezentrum (Öffnungszeiten Seite 19) UN



Fabian und ich machten „Männersachen“ und bauten die Tisch-Bank-Kombi zusammen. UN

## Das „JaKi“-Programm



Im „JaKi“ (Jader Kindertreff) sind Kinder ab etwa 8 Jahren willkommen. Jeden Freitag (nicht in den Ferien) werden die Kinder von 15.00 bis 18.00 Uhr von einem Team betreut und können dann spielen, basteln oder auch nur klönen.

**Es gibt zwar immer ein Programm, aber dennoch kann jeder im Rahmen der Möglichkeiten sich auch mit Anderem kreativ beschäftigen.**

Ihr findet uns am „Walter-Spittpal Platz“ neben dem „Walter-Spittpal-Haus“ bei der Trinitatiskirche im kleinen Wäldechen am Teich.

### Unser Angebot im September und Oktober:

#### - 4.9.

- Wir basteln mit Tetrapacks und Teelichtern.
- Wir bauen ein großes Tipi.
- Wir reparieren das Insektenhotel.

#### 11.9.

- Wir basteln eine Unterwasserwelt
- Fortsetzung „Tipi“
- Fortsetzung „Insektenhotel“

#### 18.9.

- Wir basteln und gestalten ein Schlüsselbrett.
- Fortsetzung „Tipi“
- Fortsetzung „Insektenhotel“

#### 25.9.

- Wir bauen eine Eichhörnchen-Futterstation.
- Fortsetzung „Tipi“
- Fortsetzung „Insektenhotel“

#### 2.10.

- Wir nähen Taschen

#### 9.10.

- Wir gestalten ein Igelhaus.

#### 16.10.

- Wir gestalten Herbstbilder aus Naturmaterialien

## Herbstferien

## Das ist doch nicht der Küster!?



Foto: Niggemeyer

Martin Schiebe (auf der Leiter) und Sven Rathjen bei der Arbeit

Wer am 21. oder 22.7. in die Trinitatiskirche kam, konnte zwei Männer beobachten, wie sie auf allen Vieren am Boden herumkrochen oder hoch auf der Leiter standen, die auf dem Dachboden forschten und hinter der Orgel auf der Suche waren. Wer war das denn?

Der Gemeindekirchenrat hatte beschlossen, dass der „Monumentendienst“ (siehe Text rechts oben) unsere Kirche einmal gründlich untersucht, um einen Zustandsbericht zu erstellen. Daraus kann der Gemeindekirchenrat dann entnehmen, was in der Kir-

che unbedingt gemacht werden muss, was gemacht werden kann und was man noch machen könnte.

Ohne ihrem Bericht vorzugreifen, bestätigten die beiden Herren am Ende, dass unsere Trinitatiskirche „recht gut in Schuss ist“. Wie beruhigend!

UN

## Der Monumentendienst

„Der Monumentendienst verfolgt das Ziel, den Bestand an historischen Gebäuden im gesamten Weser-Ems-Gebiet zu erhalten. Mit unserem vorsorglichen Pflege- und Wartungskonzept und speziell qualifizierten Fachleuten beraten wir objektiv, helfen und unterstützen.“

Im Interesse des Gemeinwohls stehen wir allen Eigentümern von historischen Gebäuden aktiv und beratend zur Seite, um so dem langsamen und vielfach unbemerkt Verfall der kulturhistorischen Bauwerke mit präventiven Maßnahmen entgegen zu wirken. Durch unsere regelmäßigen Inspektionen bewahren wir langfristig viele historische und erhaltenswerte Gebäude vor größeren Schäden in der Region Weser-Ems.“ (Text von [www.monumentendienst.de](http://www.monumentendienst.de))

## Elterncafé



Regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat findet jetzt in Jaderberg ein offenes Elterncafé mit den Elternberaterinnen Sanja Blanke und Birgit Bruns statt.

Ab Dienstag, den 13. Januar 2015 sind alle Eltern der Gemeinde Jade von 15.00 bis 16.00 Uhr herzlich eingeladen, im Ev. Gemeindezentrum, Kastanienallee 2, in gemütlicher Runde auf einen Kaffee oder Tee vorbeizuschauen und zu klönen.

Herzliche Grüße

Sanja Blanke und Birgit Bruns

## Termine 2015

- 08. September
- 13. Oktober
- 10. November
- 08. Dezember

## Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Mitfahrtgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284) oder Rolf Jordan (04454-527). Wir holen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

**11.9.2015**

**„Die Welt der Märchen“,**

Referentin ist Gunda Wedelich,  
15.00 - 17.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus

**9.10.2015**

**Besuch des Heimatmuseums Specken**

Abfahrt 13.30 in Jade, weitere Halts wie bekannt;

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrtgelegenheit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die links genannten Personen.

Fahrt, Kaffee und Kuchen und Eintritt: 20 €,

Anmeldungen wie üblich; Rückkehr gegen 18.00 Uhr

## „Chor des Heiligen Wladimir“ ist wieder zu Gast in Jade

**Am Freitag, den 11. September 2015 gibt der russische Männerchor ein Konzert in der Trinitatiskirche.**

Die acht Sänger kommen sehr gern nach Jade, in diesem Jahr schon zum 8. Mal. Die ausgebildeten Stimmen begeisterten über die Jahre ein immer größer werdendes Publikum. Mit ihren Konzerten unterstützen sie das Kinderkrankenhaus der „Kirche des Heiligen Wladimir“ in Moskau, wo Kinder armer Familien kostenlos betreut und behandelt werden.

Einige Mitglieder des „Gemischten Chores Jaderberg“ konnten sich 2012 auf einer Moskaureise davon überzeugen, dass die gesammelten Spenden aus den Konzerten ankommen und gut angelegt sind.

Der „Gemischte Chor“ wird sich mit einigen Liedern an diesem Abend beteiligen, auch zusammen mit dem Männerchor.

Lassen Sie sich diese Mischung aus russisch-orthodoxen Gesängen, deutschen und russischen Volksliedern und weltlichen Liedern nicht entgehen.

**Das Konzert beginnt um 19.00Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr.**

**Es wird kein Eintritt erhoben, sondern zum Ende des Abends um Spenden gebeten.**

Margrit Rüscher



**Stöbertag**



*Das wiedereröffnete Stöberstübchen feiert*

*am 12.09.2015 von 14 bis 17 Uhr*

*sein 1 jähriges Bestehen.*

*Am Bahnhofweg 5 in Jaderberg werden Würstchen und Getränke zu kleinen Preisen angeboten.*

*Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!*

## Auch wenn's draußen regnete...

**... saßen Finn Deters und Luca Kossack doch warm und trocken bei mir in meinem „Büro/Atelier“ vorm Computer. Sie hatten sich als Konfirmanden für ihr Gemeindepraktikum den „Gemeindeboten“ ausgesucht.**

Am 7. Juli waren sie zuerst Gast bei der vorbereitenden Sitzung der Redaktion im Hause Seibt in Jaderberg. Dort stellten sie ihre Texte vor und ließen sich über den weiteren Ablauf informieren.

Und nun saßen sie am 29.7. in Bollenhagen und waren gespannt, was sie jetzt machen durften. Als Ersten traf es Finn, er musste auf dem Stuhl vorm Computer Platz nehmen, seinen Text in WORD öffnen, um ihn der Kritik von Luca und mir auszusetzen. Gemeinsam feilten wir am Text, bis wir alle zufrieden waren. Nun musste er das Programm „InDesign“ öffnen, denn damit wird der Gemeindebote erstellt. Seite 11 war für ihre Texte reserviert. Ein paar Hinweise reichten und Finn hatte seinen Text auf Seite 11 untergebracht. Auch das Formatieren (Zuweisen der Schriftart und -größe an den Text, so wie es im ganzen Boten üblich ist) erledigte er im Handumdrehen. Nun fehlte noch ein Foto, denn ein Foto sagt mehr als tausend Worte. Aber da gab es keines. Also schnell runter an meinen Briefkasten und eins gemacht.

Nun kam auch noch Photoshop ins Spiel. Aber auch da reichten wenige Hinweise und das



Foto: Niggemeyer

Finn und Luca konzentriert bei der Arbeit

Foto lag in der richtigen Größe und in Grautönen vor. Das Platzieren in der mittleren Spalte war dann ein Kinderspiel.

Nun war Luca dran. Da er aufmerksam zugeschaut hatte, konnte er zumindest so schnell wie Finn seinen Text „Was ist ein Longboard?“ einsetzen.

Auch sein Text „Seniorenburlstagsfeier ...“ wurde gemeinsam besprochen und wo nötig, korrigiert oder ergänzt. Leider hatte er das Foto nicht auf einem Stick mitgebracht, sondern hatte es nur auf seinem Handy. Aber wie bekommen wir es in meinen Rechner? Einfach per Mail senden, ist doch klar. Ja, wenn ich nicht in der „Wüste“ (Man kann auch sagen:

jwd – janz weit draußen, in Kamtschatka oder in der Walachei) leben würde. Kein Empfang!!

Natürlich wussten wir uns zu helfen. Das Foto vom Briefkasten wurde erneut eingesetzt, nämlich dort, wo ich es später gegen das richtige tauschen würde. Luca wollte es mir gleich von zu Haus aus zusenden (Was, wie man sieht, auch klappte.)

Nach knapp zwei Stunden waren wir fertig und druckten eine Probeseite aus. Alle drei waren wir sehr zufrieden.

Jungs, es hat sehr viel Spaß mit euch gemacht!! Und denkt an mein Angebot, den Gemeindeboten zu „bauen“, wenn ich es mal nicht mehr kann. UN

## Achtung, Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!

Der nächste Gemeindebote erscheint am

**Freitag, 25.9.2015**

und kann ab 15.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.

Das Gemeindezentrum ist zum Abholen außerdem geöffnet dienstags 9-11.00 und 16.00-18.00, mittwochs 15.30-17.00, freitags 15.00-16.30.



## Über das Gemeindebotenverteilen

Ich heiße Luca Kossack, bin 13 Jahre alt und Hauptkonfirmand der Kirchengemeinde Jade. Ich mache mein Gemeindepraktikum beim Gemeindeboten. Außerdem habe ich an einem Seniorennachmittag teilgenommen, beim Familienfest (26.07.2015) geholfen und werde dies auch beim Kürbisfest (18.10.2015) tun.

Ich verteile seit über einem Jahr den Gemeindeboten in der Tiergartenstraße mit meinem Freund Tom Gutzeit. Wir tragen jedes Mal 54 Stück aus und brauchen dafür ca. eine halbe Stunde. Es macht immer sehr viel Spaß und manchmal bekommt man von der einen oder anderen Person eine Kleinigkeit geschenkt.

Als „Belohnung“ ist man dann im Sommer zu einem Grillfest eingeladen. Dort bekommt jeder Jugendliche, der verteilt, einen 10 Euro Kinogutschein (CinemaxX).

Luca Kossack



Foto: Niggemeyer

Luca (links) und Finn bringen den Gemeindeboten

## Was ist ein Longboard?

Sie haben es bestimmt schon mal gesehen, wissen nur nicht, wie es heißt. Es sind die etwas längeren Skateboards mit größeren Rollen. Jetzt fragen Sie sich bestimmt, was der Unterschied ist. Der Unterschied beim Fahren besteht darin, dass man mit einem Longboard nicht so oft Schwung holen muss, wie mit einem Skateboard. Es eignet sich also besser für längere Strecken. Allerdings kann man mit einem Longboard nicht so viele Tricks machen.

Beim Preis gibt es auch einen großen Unterschied. Ein Skateboard bekommt man schon für 20 Euro, aber ein Longboard gibt es erst ab 80 Euro. Diese sind dann aber auch öfter von schlechter Qualität. Ich empfehle in ein Fachgeschäft zu gehen, dort welche auszuprobieren und sich beraten zu lassen.

Luca Kossack

## Seniorengeburtstagsfeier aus der Sicht eines Konfirmanden

Zum Konfirmandenpraktikum meldete ich mich mit meinem Freund Luca Kossack.

Mit dem Longboard fuhren wir dann gemeinsam zum Gemeindezentrum in Jaderberg. Das Longboard ist eine Art Skateboard. Ich kam rein und sah schon den leckeren Kuchen. Dann bekamen wir beide unsere erste Aufgabe: Kaffee und Tee ausschenken. Ich ging mit der Teekanne von Platz zu Platz und Luca mit der Kaffeekanne. Nachdem wir alle bedient hatten, aßen Luca und ich ein Stück Butterkuchen und tranken eine Tasse Tee. Dann räumten wir die Kaffeetafel ab und hörten gespannt Herrn Deecken zu, der einen Vortrag über Paul Gerhardt hielt, ein Liederdichter aus dem 17. Jahrhundert. Als Herr Deecken fertig war, bekamen die Jubilare ein Geschenk, nämlich eine Rose in der Farbe ihrer Wahl. Diese über-

reichten Luca und ich abwechselnd, darüber freuten sich die Senioren sehr.

Dann war es vorbei und wir räumten alles ab und stellten die Tische und Stühle wieder an ihren richtigen Platz. Herr Deecken bedankte sich bei uns und entließ uns. Hinterher fuhren Luca und ich zu einem Freund und machten eine Tour mit den Longboards durch Jaderberg.

Finn Deters



Foto: Tom Gutzeit

Finn (links) und Luca auf ihren Longboards

## Gemischter Chor Jaderberg wandert auf Pastorenweg in die Sommerpause

Zu einem Grillabend hatte der Gemischte Chor Jaderberg e.V. am vergangenen Mittwoch alle Mitglieder und Förderer eingeladen. Damit läutete der Chor für dieses Jahr die vierwöchige Sommerpause ein. Doch bevor es zu Silke und Bibo auf den Campingplatz Jade ging, wanderten die Sängerinnen und Sänger, angeführt von der 1. Vorsitzenden Margrit Rüscher und Chorleiter Manfred Scholz, die rund 4 km von Kreuzmoor nach Jade auf dem Pastorenweg.

Die gut zu wandernde Strecke führte den Chor von der Feldstraße in Jaderkreuzmoor über den Wanderweg durch Wald und Wiesen, vorbei an Jägerhochständen sowie an mehreren neu aufgestellten Wanderer-Bänken, gespendet von Gela Fricke. Kirchenältester und GCJ-Bass Rolf Lüttringhaus hatte diese noch zusammen mit Michael Rettberg und Asylbewerbern am Vormittag entlang der Wegstrecke aufgebaut.

Die Jadequerung erfolgte über die vorhandene Betonbrücke. Nach etwas mehr als 4 km erreicht man schließlich den Park-



Foto: Margrit Rüscher

platz an der Trinitatiskirche und dem Walter-Spitta-Haus.

Das sei eine schöne und zumeist auch für ungeübte Wanderer oder Spaziergänger gut zu laufende Strecke, tat der Chor- diesmal einstimmig-kund. Belohnt wurden die Sängerinnen und Sänger, sowie einige Freunde und Förderer des Chores, nach der Wanderung schließlich mit den Köstlichkeiten

vom Grill und aus der Salatschüssel bei Silke und Bibo auf dem Campingplatz in Jade.

Nach einigen vergnügten Stunden verabschiedete sich der Chor in die Sommerpause. Der Singbetrieb wird dann am 26. August wieder aufgenommen. Interessierte sind zu den Proben jeweils mittwochs um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg herzlich willkommen.

Erste Auftritte für die zweite Jahreshälfte stehen auch schon an. So erwartet der GCJ fast schon traditionell am 11. September den Chor des heiligen Wladimir aus Moskau zu einem Konzert in der Trinitatiskirche und lädt am 3. Oktober wieder zum bunten Nachmittag in den Jaderberger Schützenhof ein.

Auch für die Adventszeit sind schon einige Auftritte in Planung. Wer also ab dem 26. August mittwochs am Gemeindezentrum in Jaderberg vorbeigeht sollte sich über die ersten weihnachtlichen Klänge nicht wundern. Auch Weihnachtslieder wollen rechtzeitig geübt sein. Margrit Rüscher



### Konzerthinweis

Wollen Sie die „Amatöne“ schon vorm Adventskonzert in der Trinitatiskirche hören? Dann auf nach Rodenkirchen

# Rodenkirchen

Come to praise the Lord

## 13. Sept.

17:00 Uhr (Einlass: 16:00 Uhr) - St.-Matthäus-Kirche

**die Amatöne**  
Gospelchor der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Jade - Kastanienallee 2 - 26349 Jade - www.amatone.de



**„Mobiles Kino“ im „Evangelischen Gemeindezentrum Jaderberg“**

## PROGRAMM 2. Halbjahr 2015

### Achtung:

Bereits am 24. September starten die neuen Filme!

### Kinderfilme: 15:30 Uhr

„Die Biene Maja“ am 24. September

„Lola auf der Erbse“ am 22. Oktober

„Baymax“ am 19. November

„Pippi Langstrumpf geht von Bord“ am 17. Dezember

Kinderfilm: 15.30

„Die Biene Maja“



Erwachsenenfilm: 20.00

„Honig im Kopf“



### Abendfilme: 20.00 Uhr

„Honig im Kopf“ am 24. September

„Beltracchi - Die Kunst der Fälschung“ am 23. Oktober

„The Imitation Game“ am 20. November

„Frau Müller muss weg“ am 18. Dezember

Deutschland/Australien  
Produktion 2014  
Dauer: 85 Min.  
Regie: Alexs Stadermann

FSK: ohne Altersbeschränkung

#### Inhaltsangabe:

Arbeit, Fleiß und Honig - eigentlich ist das Leben einer Biene geregelt, aber nicht mit dem Wirbelwind Maja. Neugierig und stets auf der Suche nach Abenteuern bringt Maja die Ordnung des Bienenstocks ganz schön durcheinander.

Deutschland 2014  
Dauer: 89 Min.  
Dieter Hallervorden  
Emma Schweiger  
Til Schweiger  
Regie: Til Schweiger

#### Inhaltsangabe:

Besorgt verfolgen Niko und seine Familie, wie sein an Alzheimer erkrankter Vater Amandus mehr und mehr seine Erinnerung verliert. Weil seine Enkelin Tilda befürchtet, ihr Großvater könne ins Pflegeheim kommen, macht sie sich mit ihrem Opa auf den Weg nach Venedig.

Alle Veranstaltungen finden wie gewohnt im Gemeindezentrum Jaderberg statt.

Viel Spaß und Freude für die Filme der kommenden Saison wünscht für das **Abendfilm-Team**

Jürgen Seibt

**Die kleinen Kinogänger entdecken die aufregende Welt von Biene Maja und deren schönste Seiten.  
Ein schöner Nachmittag in Jaderberg. Dabeisein!**

**Der erfolgreichste Kinofilm des Jahres 2014 in Deutschland mit mehr als 6 Mio. Kinogängern:  
Viel Gefühl mit ernstem Unterton.  
Die rührende Komödie in toller Besetzung darf man sich nicht entgehen lassen.  
Denn: Kino macht's möglich!**

## „Ich freue mich!“

**Am 18.8.2015 übernahm Janina Seemann die Betreuung der Schnuppergruppe von Christina Theilen.**

Diese betreute die Gruppe vorher und wird die ersten Male den Übergang für die Kinder mit Janina Seemann gestalten. Diese hat 2008 ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin abgeschlossen. Danach arbeitete sie an verschiedenen Stellen von Krippe über Kindergarten und Hort bis hin zu Integration. Seit 2012 ist sie wegen ihrer Tochter Wenke Zuhause.

Zurzeit betreut sie immer dienstags und donnerstags von 10 bis 11:30 im Therapiezentrum Jaderberg die Kinder der dort Trainierenden.

Sie ist auch noch Ansprechpartnerin für die Krabbelgruppen der Kirchengemeinde und leitet



Foto: Privat

Janina Seemann mit Töchterchen Wenke

die Mittwochsgruppe „Lüttje Stöppkes“. (Außerdem ist sie begeisterte Tupperberaterin!)

Die Schnuppergruppe findet dienstags von 15 Uhr bis 17 Uhr statt. Die Betreuung dort kostet 19 Euro im Monat.

Janina Seemann sagt: „Ich freue mich auf tolle Nachmittage mit den Kindern. Ich finde es schön, wenn die Kinder die Möglichkeit haben, sich an eine spätere Unterbringung im Kindergarten langsam zu gewöhnen. Dafür sind zwei Stunden die Woche wirklich gut.“

Die Bedürfnisse der Kinder stehen für mich im Vordergrund.“

UN

## • **Gruppensprecher/Gruppensprecherinnen-Treff**

- Am **28.9.2015** treffen sich wieder alle, die für irgendeine unserer Gruppen sprechen, um 20.00 Uhr in der Bücherei im Gemeindezentrum. Das Treffen ist wichtig, weil dort immer viele Termine und Abläufe besprochen werden, bei denen auch andere Gruppen betroffen sind. Und eine gute Absprache kann Probleme vermeiden.

Marion Mondorf-Krumeich

## Impressum

### „Der Gemeindebote“

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur  
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter  
Auflage, Erscheinungsweise  
Druck  
Bezugspreis

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den **Gemeindeboden** erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

: Ev.-Luth. Gemeindekirchenrat Jade, der Vorsitzende des Gemeindekirchenrates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6  
: Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6  
: Conny Birkenbusch (CB), Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seibt (JS), Elisabeth Terhaag (ET), Heinz-Werner Wessels (HWW), Manfred Wiese (MW)  
Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeindebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,  
: Pastor Berthold Deecken (BD), Günther Dwehus (GD),  
: Uwe Niggemeyer  
: 2200, 10x im Jahr  
: NOWE Druck, Rastede, Tel. 04402-25 81  
: kostenlos

**Einsendeschluss für den Oktober 2015-Boten: 10. September 2015**

Adresse: Ev.-Gemeindebote, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener Str. 77, 26349 Jade oder  
per email: uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de

## Geld vergraben?

Viele wunderten sich in der Vergangenheit über die Erdarbeiten am ehemaligen Pastorenhaus in Jaderberg, das von einem schwer zu überwindenden Wall und einem tiefen Trockengraben umgeben war. (Foto rechts)

Diese schon bei den alten Römern bekannte Maßnahme des Festungsbaues mit Wall und Graben diente jedoch keinesfalls dazu, die Bewohner vor Angreifern zu schützen oder deren Eindringen zu erschweren. Die Mieter sollten lediglich vor eindringender Feuchte geschützt werden. Zu diesem Zweck wurden die Außenwände trockengelegt und sodann isoliert, woraufhin die „Militäranlage“ wieder verschwand. So gesehen wurde dort also richtig Geld vergraben.

Ein ähnlich wüster Anblick bot sich wochenlang am WSH in Jade. Dort durchzogen ebenfalls mehrere Gräben das Gelände, und Berge von Aushub und diverse Rohre zierten das satte Grün. Kein schöner Anblick. Teilweise konnten Besucher die Gräben nur über wackelige Planken überwinden, um ins Haus zu gelangen.

Die Ursache war allerdings eher „Pfusch am Bau“, denn es sammelte sich Wasser im Wirtschaftsraum. Offenbar wurde ein Rohr nicht sachgerecht verlegt. Der Preis für die Pflicht, den billigsten Anbieter nehmen zu müssen? Nach langwierigen Schuldzuweisungen war der Mangel dann aber doch noch rechtzeitig zum Familienfest behoben. Interessanterweise fiel unserem Küster Jürgen Hartmann als Laie so nebenbei auf, dass sogar während der Ausbesserungsarbeiten unter den wichtig dreinblickenden Augen noch wichtigerer Leute noch eine Muffe einzusetzen vergessen wurde. Also musste alles wieder ab, und sie wurde unter den hochroten Köpfen der Verantwortlichen noch eingebaut. Interessant in dem Zusammenhang übrigens, dass die Verantwortlichen ihre



Am „Pastorenhaus“

durch die vorherige Pfuscherei entstandene Mehrarbeit (man spricht von ca. 30 000€) von ihren jeweiligen Versicherungen sogar noch bezahlt bekommen. Tja, mal wieder eine Begegnung zwischen Theorie und Praxis. MW



Vorm Walter-Spitta-Haus

Fotos: Manfred Wiese

## Noch können Sie sich melden!

Wurden Sie 1960 konfirmiert? Dann möchten wir gern mit Ihnen am 9.9. Ihre Goldene Konfirmation feiern. Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, dann können Sie dies noch bis zum 3. September im Kirchenbüro tun.

Wurden Sie allerdings schon 1955, 1950, 1945 oder gar 1940 oder 1935 konfirmiert, dann feiern wir Ihre Jubiläumskonfirmation am 16. 9. Auch dafür können Sie sich noch anmelden.

Bitte, tun Sie dies möglichst früh bei unserer Bürosekretärin Ulla Lüttringhaus donnerstag von 16.30 - 19.00 oder freitags von 10.00 - 12.00 telefonisch unter 04454-94 80 20 oder persönlich im Büro. UN

### ALLMÄCHTIGER GOTT,

lieber himmlischer Vater,  
manchmal bläst mir der Wind  
heftig ins Gesicht, und ich bin  
versucht, mich wegzuducken.  
Hilf mir, stehen zu bleiben,  
wenn Stürme des Lebens mich  
aus der Bahn zu werfen dro-  
hen, schenke mir die Standhaft-  
igkeit, an Dir festzuhalten,  
auch gegen Zweifel und Ent-  
täuschungen.

Mit dem Strom schwimmt es  
sich leichter. Vielleicht muss ich  
aber gegen den Strom schwim-  
men, wenn ich bei dir bleiben  
will.

Amen

Carmen Jäger (GB)

## Hier waren Anzeigen

## Telefonieren?

Seit Mai 2012, also schon weit länger als drei Jahre, prägt sie das Aussehen des Netto-Parkplatzes in Jaderberg: Die bunte Telefonzelle. Seinerzeit von Schülern des Jade-Gymnasiums und des Bildungszentrums für Technik und Gestaltung (BZTG/Oldenburg) aus einer ausrangierten Telefonzelle optisch und mechanisch aufgearbeitet, gehört sie mittlerweile zum festen Ortsbild. Mitarbeiter der Bäckerei Müller-Egerer öffnen sie zu den Geschäftszeiten, und die Mediothek des Jade-Gymnasiums kümmert sich um die Pflege.

Doch was passiert denn da? Nun, sie dient nicht mehr zum Telefonieren, sondern wurde zu einer Tauschbücherei umfunktioniert. Jeder kann sich ein Buch ausleihen, es lesen, und danach wieder zurückstellen. Oder auch zwei, oder drei. Mag man ein Buch so,



Foto: Manfred Wiese

dass man es behalten möchte, so ist das in Ordnung. Denn in dem Fall stellt man der Allgemeinheit stattdessen ein anderes gut erhaltenes Werk aus dem persönlichen Bestand zur Verfügung, von dem man sich trennen möchte. Eben ein Tausch. Und dadurch ergibt sich das breite Spektrum des Angebotes.

So findet sich dort nicht nur Trivialliteratur, sondern gelegentlich sind auch regelrechte Schnäppchen zu ergattern. Je nachdem, wer vorher was eingestellt hat. Ein Besuch lohnt also allemal.

Interessiert, aber kein Buch zum Tauschen? - Am Bücherwagen im Gemeindezentrum Jaderberg kann man sich gegen eine Spende ebenfalls mit Lese- und Tauschmaterial eindecken.

MW

## Gelungenes Familienfest in Jade mit viel Zuspruch

**Am 26. Juli 2015 wurde in Jade wieder das Familienfest gefeiert. Dazu hatte die Dorfgemeinschaft, wie in all den letzten Jahren, herzlich eingeladen.**

In diesem Jahr hatten sich die Organisatoren entschieden, den sonst am Vortag üblichen Aufbau der Stände zu verschieben, denn laut Wetterbericht war das Sturmief „Zeljko“ mit von der Nordsee her kommenden Orkanböen angekündigt. Deshalb begannen die fleißigen Helfer mit dem Aufbau erst am eigentlichen Veranstaltungstag – jedoch bereits um 7.00 Uhr in der Frühe.

So konnte die Veranstaltung nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr beginnen. Auch das Wetter spielte jetzt mit und die Eröffnung auf dem Walter-Spitta-Platz startete planmäßig gegen 11.00 Uhr.

Das gute Wetter sorgte für einen regen Besucherzuspruch bis zum Abend. Die Sonne wärmte die Besucher bei ihrem Rundgang, animierte zum Genuss der vielen angebotenen Köstlichkeiten und zu Gesprächen mit eingetroffenen Bekannten, Verwandten und Nachbarn.

Auch bei den zahlreich erschienenen Müttern und Vätern der Jaderberger Krabbelgruppen herrschte prächtige Stimmung und ein gewisser Stolz auf den eigenen Stand.

Nach Kaffee und einem Stück hausgemachten, köstlichen Kuchens lohnte sich der Besuch der Verkaufsstände im Walter-Spitta-Haus der Gemeindebücherei und der „Indienhilfe“. Natürlich lohnte es auch, den Kindern und Betreuern im „JaKi“ zuzusehen.

Ein besonderer Anziehungspunkt war die Hüpfburg für wagemutige Kinder und Jugendliche!

Die Verantwortlichen waren froh, dass sie nach dem erfolgreichen Tag alles im Trockenen abbauen konnten.

JS



Die Freiwillige Feuerwehr bei einer „Löschaktion“

## Impressionen vom Familienfest in Jade



Luca (Konfirmand) sorgt für das leibliche Wohl der Gäste.



Geschafft vom bunten Treiben! Bianca von der Krabbelgruppe „Minimonster“ hält Wacht.



Einfach QR-Code scannen und Bilder anschauen.

Fotos und Layout:  
Jürgen Seibt



### Getauft wurden:

**Johanna Sophie Runge**, Im Wiesengrund 21, 26349 Jaderberg; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91,11+12)

**Mila Nitschke**, Georgstraße 59A, 26349 Jaderberg; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11)

**Nico Otholt**, Oldenburger Straße 2, 26349 Jaderberg; „Lebt als Kinder des Lichts, die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8b - 9)

**Finn Gerdes**, Händelstraße 3, 26349 Jaderberg; „Gott spricht: Ich werde einen Engel schicken, der dir vorausgeht. Er soll dich auf dem Weg beschützen und dich an den Ort bringen, den ich bestimmt habe.“ (2. Mose, 23,20)

**Hannes Braje**, Eichenallee 57, 26349 Jaderberg; „Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.“ (1. Petrus 4,10)

**Tabea Hadeler**, Oldenbroker Str. 18, 26939 Ovelgönne; „Wer auf den Herrn hofft, den wird die Güte umfangen.“ (Psalm 32,10b)

**Fynn Lameyer**, Oldenbroker Str. 7, 26349 Jade; „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose 12,2)

**Emma Kaschig**, Zur Tanne 8, 26349 Jaderberg; „Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.“ (Sprüche 2,10+11)



### Getraut wurden

**Christian und Kristina Ramke geb. Schäper**, Braker Straße 3, 26349 Jade; „Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.“ (1. Korinther 13, 4-7)

**Marco und Synke Möhle geb. Schönborn**, An der Heide 3 A, 26316 Varel; „Dass Güte und Treue einander begegnen. Gerechtigkeit und Friede sich küssen.“ (Psalm 85,11)



### Wir haben Abschied genommen von:

**Harro Schüürmann**, Hamburger Straße 6, 26349 Jaderberg (80)

**Annegret Böning**, Schanzer Weg 213, 26180 Rastederberg (88)

**Luise Hammelrath**, Schanzer Weg 216, 26180 Rastederberg (77)

**Dorothea Brunken**, Schanzer Weg 213, 26349 Rastederberg ((93))

**Jürgen Othold**, Lehmdre Straße 2, 26349 Jade (70)

**Erika Raukohl**, Eichenallee 33, 26349 Jaderberg (81)

**Ewald Louis**, Philosophenweg 17, 26121 Oldenburg (87)

**Johannes Oeltjen**, Wilhelmshavener Straße 168, 26180 Hahn-Lehmden (91)

**Wilma von Thülen**, Haus am Bürgerpark, 26939 Oldenbrok (90)

## Termine in Kurzfassung

### „Walter-Spitta-Haus“ Jade und Trinitatiskirche

„**Jader Spinn- und Klönkreis**“: montags um 19.30 Uhr am 12.10., 26.10., 9.11., 23.11., 7.12., 21.12., 4.1., 18.1., 1.2., 15.2., 29.2., 14.3., 28.3., weitere Informationen: Gerlinde Gramberg, 04454-396, Mail: gramberg@tele2.de

**Der Jader Kindertreff „JaKi“:** Programm Seite 5

**Gospelchor „Die Amatöne“:** donnerstags von 19.45 - 21.45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) [www.amatoene.de](http://www.amatoene.de)

### Gemeindezentrum Jaderberg

**Kinder- und Erwachsenenbücherei:** Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008) Mail: buecherei@ev-kirche-jade.de

**Handarbeitskreis:** montags um 19.00 in Raum 4 am 5. 10., 19.10., 2.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12., 11.1., 25.1., 8.2., 22.2., 7.3., 21.3., weitere Informationen: Angelika Reuter (04454-948950; Angelika@Reuter-Jaderberg.de)

### Krabbelgruppen

„**Minimonster**“: dienstags 9.30-11.00, Alter: Januar 2015 - Mai 2015

„**Lüttje Lü**“: mittwochs 9.30-11.00, Alter: November 2013 - Februar 2014

„**Lüttje Stöppkes**“: mittwochs von 15.30 - 17.30 Uhr, Alter Januar 2013 - Mai 2013,

„**Krabbelkäfer**“: donnerstags 9.30 - 11.00, Alter Juni 2014 - Dezember 2014

„**Jader Zwerge**“: freitags 15.00 - 16.30 Uhr, Alter Juni 2013 bis Oktober 2013, Ansprechpartnerin für alle Gruppen: Janina Seemann (04454 978480)

„**Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde**“: (ab 2 Jahre) mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 04454-978787)

„**Der „Lange Tisch“**“: freitags, Bahnweg 5, Jaderberg

- Kaffeetafel : 11.00 - 13.45
- Lebensmittelausgabe : 12.00 - 14.00
- Fahrradwerkstatt : 12.00 - 14.00
- „Stöberstübchen“ : dienstags 15 - 17.00, freitags 11 - 13.00  
Informationen bei Pastor Berthold Deecken, 04454-212 (Leitung)

**Besuchsdienst:** Informationen: Angelika Fricke (04454-948894)

**Technik-Gruppe:** Informationen: Heinz Werner Wessels (04454-1555) [www.ev-technikgruppe-jade.de](http://www.ev-technikgruppe-jade.de)

## Konfirmandenunterricht

Der Gemeindekirchenrat hat die Konfirmationstermine **2017** auf den 7. und 21.5.2017 festgelegt.

**Den folgenden Text haben wir von der Website der Konfirmanden von Pastor Deecken übernommen ([www.konfijade.de](http://www.konfijade.de)).**

### Konfirmationskurs „Maria“ (2015 - 2017)

- eingestellt am 24.7.15 -  
Nächster Termin für den Kurs „Maria“:

Am 03.09. treffen sich die Konfirmandinnen von 16:00 - 17:30 Uhr und die Konfirmanden von 17:30 - 19:00 Uhr im Walter-Spitta Haus, um die Trinitatiskirche zu besichtigen.

Am 05.09. treffen sich alle zum Kursus „Kirche“ von 08:30 - 13:00 Uhr im Gemeindezentrum, Kastanienallee 2 in Jaderberg. Schreibzeug bitte mitbringen!

Hausaufgabe zum 05.09.2015:  
Findet mindestens zwei Personen, die in der Bibel den Namen „Maria“ tragen. Schaut nach unter <http://www.basisbibel.de>. Was wird von ihnen erzählt?

### Konfirmanden (2014-2016)

- eingestellt am 24.7.15 -

Am 12.09.2015 treffen sich alle Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Kurs „Abendmahl“ von 8:30 - 12:30 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg. Alle bringen bitte ihr Schreibetui mit.

13.9. AM GD 10.00 Trinitatiskirche



### Anmerkungen der Redaktion:

- Lassen Sie sich nicht verwirren! Im Konfirmationskurs „Maria“ sind die Vorkonfirmanden. Und die Konfirmanden bleiben (noch ohne besonderen Namen) die Konfirmanden.

- Am 13.9. werden um 10.00 Uhr die Jubiläumskonfirmationen (Eiserne -, Gnaden-, ...) in der Trinitatiskirche gefeiert.

**Weitere Termine finden Sie vielleicht im Internet unter:**

**[www.konfijade.de](http://www.konfijade.de)**

**Treff der Gruppensprecher/innen: 28.9.2015 um 20.00 in Raum 4 des Gemeindezentrums Jaderberg, weitere Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 04454-1432 oder unter [www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de) bei „Gruppen“**

**„Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade“ und „Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade“ Sanja Blanke**, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-97 97 58, Email: [s.blanke@gemeinde-jade.de](mailto:s.blanke@gemeinde-jade.de)  
Sprechzeiten: Mo und Do 8.00 - 12.00, Di 8.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00

Die **Elternberaterinnen Sanja Blanke und Birgit Bruns** erreichen Sie unter obiger Adresse.

**Kleiderkammer des DRK:** dienstags 15-18.00, Bahnweg 5

## „Das sieht ja aus wie ein Park!“

Diesen Ausspruch hört der „Betreuer“ des Friedhofes in Jade öfter. „Betreuer“ passt zu Jürgen Hartmann viel besser als „Friedhofswärter“. Er betreut seinen natürlich gepflegten Friedhof und achtet darauf, dass keine Chemie benutzt wird. Da werden kein Wildkräuter tot oder Wege „sauber“ gespritzt. Aber man kann z. B. Benjes-Hecken entdecken. Und für die Raupen diverser Schmetterlinge lässt er auch hier und dort am Rande des Friedhofes Brennesseln stehen. Auch entfernt er unter Büschen das Laub nicht, da dort viele Kleinstlebewesen hau-



Helferin im Anflug

sen, die wiederum den Vögeln als Speise dienen und vorher beim Zersetzen des Laubs noch gute Erde produzieren.

Neuerdings wundern sich allerdings einige Besucher über die „Schlamperei“ beim Rasenmähen. Überall entdeckt man

tatsächlich nicht gemähte Stellen! Auf diesen Mangel angesprochen führt Jürgen Hartmann die Kritiker zu solch einer Stelle und bittet, ganz leise zu sein. Und schon bald geht ein Lächeln über das Gesicht der Besucher. Sie entdecken die Vielzahl von Hummeln, Bienen und anderen Insekten, für die Jürgen Hartmann den Blumentisch gedeckt ließ und eben nicht jede Blüte wie Gras entfernte.

Aber so ganz selbstlos ist unser „Betreuer“ dann doch nicht. Als Imker schickt er seine Bienen täglich von Jade zum Friedhof, auf das sie ihm eine gute „Tracht“ Honig bescheren. Aber für all seine Bemühungen gönnen wir ihm dies natürlich.

UN

## Wichtige Adressen

### **Uwe Niggemeyer**

(Vors. des Gemeindekirchenrates)

### **Berthold Deecken**

(Pastor)

### **Jürgen Hartmann**

(Küster/Friedhofswärter)

### **Gemeindebüro**

(Ursula Lüttringhaus, Kirchenbürosekretärin)

### **Evangelische Kindertagesstätte**

(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa)

### **„Förderverein Ev. Kindertagesstätte Jaderberg e.V.“**

Zwaantje Meyer (Vorsitzende)

### **Förderverein „Lebendige Gemeinde“**

Nathalie Kaiser (Vorsitzende)

### **Gemeindebotenverteilung in Jaderberg**

### **Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“**



**www.ev-kirche-jade.de**

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6  
uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de

Kirchweg 10, Tel. 04454-212  
email: berthold.deecken@ev-kirche-jade.de

Jader Straße 36, Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3  
oder 0152-25 80 11 66;  
email: juergen@hartmann-jade.de

Kastanienallee 2  
Do. 16.30 - 19.00, Fr. 10.00 - 12.00 geöffnet  
Tel. 04454/948020/ Fax 04454 / 948022  
email: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Kastanienallee 2 Tel. 04454/1880 oder 978787  
Fax 04454 / 979025  
email: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de

zwaantje.meyer@icloud.com  
Konto des Vereins: OLB BLZ 282 226 21  
Konto-Nr. : 968 367 88 00  
IBAN: DE 12 280 200 50 96 83 67 88 00  
BIC: OLBOODEH2XXX

Weidenweg 16, Tel. 04454-97 89 136  
kaiser.najo@me.com  
Konto des Vereins: Bankleitzahl: 280 200 50  
Konto-NR.968 42521 00  
IBAN: DE75 2802 0050 9684 2521 00  
BIC: OLBOODEH2XXX

Margarete und Jürgen Seibt, Tel. 04454-1490  
email: seibt.jade@web.de

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6